

walter meissl 02/03



polizeigriffe

&



muttergottesbilder

aphrodite besitzt einen magischen gürtel, der jeden in verderbliche leidenschaft zu ihr versetzen kann. sie hat viele namen. als aphrodite urania war sie die nymhengöttin des hochsommers. auf einem berggipfel paart sie sich mit dem könig, den sie anschließend wie die bienenkönigin die drohne, tötet. als göttin vom tod-im-leben gilt sie als älteste schicksalsgöttin und als eine schwester der erinyen. sie wird auch malainis, die schwarze, skotia, die dunkle, androphonos, die männertöterin und epitymbria, die aus den gräbern kommende, genannt.

aphrodite (200cm x 90cm)



unter einer wende nach rechts schlagen beide handspeichen oder handkanten zugleich auf den sticharm.

stich und große außensichel (200cm x90cm)



andromeda, die tochter des äthiopischen königs kepheus und seiner eitlen gemahlin kassiopeia, ist nackt an einen fels gekettet, um als opfer für ein von poseidon geschicktes seeungeheuer zu sterben. perseus entdeckt auf seiner reise die schöne und dem tod geweihte königstochter und verliebt sich in sie. mit hilfe einer diamantenen sichel, die ihm hermes zum geschenk gemacht hat, besiegt er das seeungeheuer, befreit andromeda, verwandelt die störrischen eltern und deren gefolge mit hilfe des abgeschlagenen medusenhauptes zu fels und heiratet seine geliebte.

andromeda (200cm x 90cm)



auch so kann man sich eines lästigen angreifers erwehren! er hielt das objekt seiner absichten um die hüften. die frau verschränkte ihre hände im nacken des angreifers. ruckartig riß sie dann seinen kopf tief und schlug gleichzeitig mit ihrem knie nach oben gegen nase und zähne des angriffslustigen.

lästiger angreifer (200cm x 90cm)



pasiphae, tochter des helios und der nympe krete, heiratet minos, den könig von kreta. weil minos einen weißen von poseidon geschickten stier nicht opfern will, bestraft der meeresgott die frau des königs, indem er ihr eine unbezwingbare leidenschaft zu dem weißen stier eingibt. der erfinder daidalos baut für den ausgefallenen sexuellen wunsch der pasiphae eine hölzerne kuh, in deren hinterteil sich die königin so plaziert, daß sie der weiße stier besteigen kann. die frucht dieser außergewöhnlichen leidenschaft ist der minotaurus.

pasiphae (200cm x 90 cm)



der verteidiger bückt sich, pariert den arm des gegners mit seiner linken handkante nach oben, faßt rasch das handgelenk des gegners und setzt denselben griff wie bei übung 7 gegen messeran-griffe an.



revolverangriff (200cm x 90 cm)

kalypso ist die unwiderstehliche nympe auf der insel ogygia, die den odysseus durch ihre erotische anziehungskraft sieben jahre lang festhält. sie verspricht ihm unsterblichkeit und ewige jugend, wenn er für immer bei ihr bleibt.

kalypso (200cm x 90cm)





die rückenfesselung (200cm x 90cm)

rückenfesselung: ausreißern oder schwerverbrechern
stets die hände auf den rücken fesseln.



thetis (200cm x 90cm)

thetis ist eine der 50 neiriden, der töchter des meeresgottes nereus und der okeanide doris. sie ist eine unsterbliche nymphe und mit dem sterblichen peleus verheiratet, mit dem sie neben fünf anderen shnen auch den achilleus zeugt. bevor peleus sie gewaltsam freit, pflegte sie nackt auf einem delphin an die küste einer thessalischen insel zu reiten, um dort ihren mittagsschlaf zu halten. sie besitzt die kunst der verwandlung und der weissagung. ihr wesen ist das des flieens und der feuchtigkeit.



die leberpastete (200cm x 90cm)

die leberpastete gegen messer, stich von oben:
unter einer wende nach links schlägt die linke
handspeiche unter den arm des angreifers.



flora (200cm x 90cm)

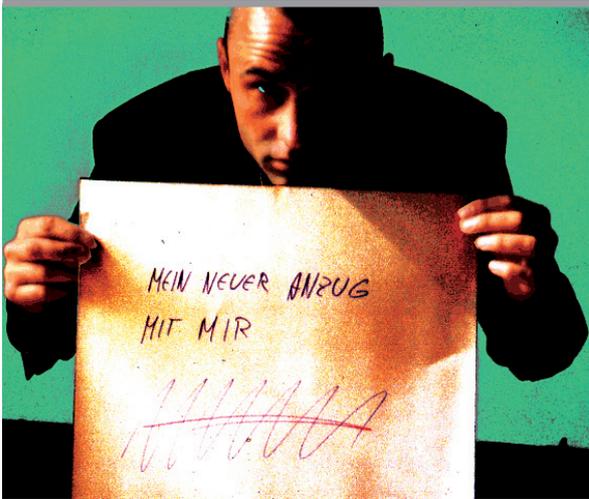
flora ist die göttin der blumen und blüten. ihr zu ehren werden im frühling ausgelassene feste gefeiert, bei denen sich die hetären nackt der menge zeigen. die hetären sind ihre irdischen vertreterinnen, die nicht nur die üppige fruchtbarkeit symbolisieren, sondern auch den tod. um den tod zu bannen, sind die feste der flora von orgiastischen ausschweifungen begleitet.



am abzug (200cm x 90cm)

mit dem eigenen zeigefinger wird der finger vom abzug gerade gezogen und hierbei gegen die innere, untere kante des abzugbügels gedrückt (sehr schmerzhaft).

biographische notiz:





copyright edition thetis, vienna 2003
e-mail: mindquarters@utanet.at

